

Veranstaltung

12.06.2024

18:30 Uhr bis
21:00 Uhr



Transformationsnetzwerk
Nordschwarzwald

**Die beste Art,
die Zukunft
vorauszusagen,
ist, sie zu gestalten.**

Abraham Lincoln

Ein Projekt der

REGION NORDSCHWARZWALD
Wirtschaftsförderung



TraFoNetzFORUM – Transformationslounge

Innovation Sweetspot: Die Unternehmenszukunft aktiv gestalten

Vortrag von Prof. Dr. Bernhard Kölmel

Innovation ist der Schlüssel zur Zukunftsfähigkeit eines Unternehmens, aber nicht jede innovative Idee führt zum Erfolg. Um sich im komplexen Innovationsumfeld zurechtzufinden, müssen Unternehmen den **Innovation Sweet Spot** finden, an dem sich Wünschbarkeit, Machbarkeit und Wirtschaftlichkeit überschneiden.

Prof. Dr. Bernhard Kölmel (lehrt und forscht Global Process Management an der Hochschule Pforzheim, Experte für Zukunftstechnologien) definiert in seinem Vortrag den **idealen Innovationsprozess**, der auf dem Schnittpunkt von Bedarf, Machbarkeit und Wirtschaftlichkeit basiert. Durch das Verstehen und Anwenden dieser Prinzipien erhalten die Teilnehmerinnen und Teilnehmer die Befähigung, Innovationen zu identifizieren, die die **wesentlichen Erfolgsmerkmale** aufweisen.



© Loeffler, BadenPresse.de

Erfahren Sie neue Ansätze zur Weiterentwicklung und Optimierung Ihrer eigenen betrieblichen Innovationspotentiale, um im Rahmen der wirtschaftlichen Transformation langfristig erfolgreicher agieren zu können!

Programm

- 18:30** Ankommen
- 18:45** Begrüßung und thematische Einführung (TraFoNetz Nordschwarzwald)
- 19:00** Impuls „Innovation Sweetspot: Die Unternehmenszukunft aktiv gestalten“
Prof. Dr. Bernhard Kölmel (Hochschule Pforzheim)
- 19:30** Diskussionsrunde mit Prof. Dr. Bernhard Kölmel
Im Anschluss: Austausch und Netzwerken
- 21:00** Ende der Veranstaltung

Anmeldung: bit.ly/44h4urT

Die Teilnahme ist kostenfrei.



Fragen?

info@trafonetz.de



Veranstaltungsort:

SP6 Strandbar
Parkhaus Sparkasse (Parkdeck)
Luisenstraße 4
75172 Pforzheim

Gefördert durch:



Bundesministerium
für Wirtschaft
und Klimaschutz

aufgrund eines Beschlusses
des Deutschen Bundestages